

Inhalt

In sich verstrickte Freiheit Zur Gegenwartsbedeutung von Kierkegaards Sündenlehre 11 <i>Christine Axt-Piscalar</i>	
Reden – Schweigen – Hören – Verstehen Überlegungen zur Bedeutung der Sprache für christliche Existenz heute 33 <i>Katrin Dieckow</i>	
Veridiktion – mich aussprechen, um mich zu verstehen Lutherisches Beichtverständnis im Anschluss an Søren Kierkegaard und Michel Foucault 55 <i>Matthias Wilke</i>	
Der Mensch – ein von sich zu lesendes Wort Zum Zusammenhang von Freiheits- und Wiederholungsdenken bei Kierkegaard 87 <i>Dorothea Glöckner</i>	
Sieg über die Welt? Glaube und Wirklichkeit bei Kierkegaard und die Bedeutung Luthers für sein Verständnis der <i>imitatio Christi</i> 119 <i>Gerhard Schreiber</i>	
Die ästhetische Dimension von Religion Religiöse Darstellung bei Kierkegaards Humoristen Climacus 185 <i>Stefan Egenberger</i>	
Selbstseinkönnen Søren Kierkegaards christliche Ethik in <i>Die Taten der Liebe</i> 217 <i>Friedrich Hauschildt</i>	

„Die Taten der Liebe“	
Überlegungen zu Søren Kierkegaards Ethik der Intersubjektivität	253
<i>Klaus-Henning Metz</i>	
„Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes“	
Gedanken zu Lk 9,62	283
<i>Mareile Lasogga</i>	
Abkürzungsverzeichnis	289
Autorinnen und Autoren	292